



**Hochschule Augsburg**  
University of Applied Sciences



# Welcome to the University of Economics in Bratislava

AUTOR: ALISA EGLE

FAKULTÄT FÜR WIRTSCHAFT , STUDIENGANG: PERSONALMANAGEMENT

## Kommen und Gehen

### Vorbereitung

Als europäischer Staatsbürger benötigt man in Bratislava bzw. der Slowakei kein Visum, was eine unkomplizierte Einreise ermöglicht.

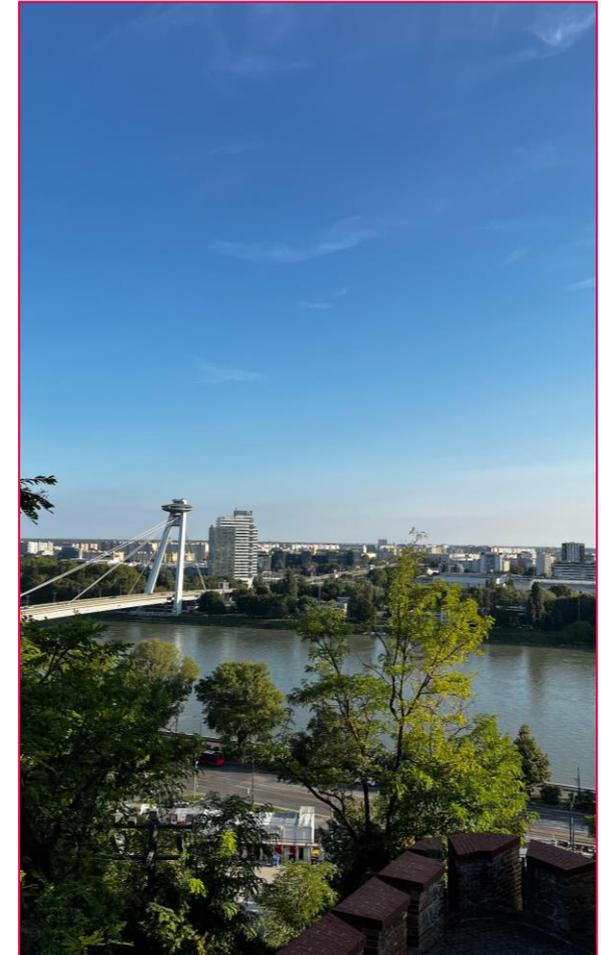
### Anreise

Für die Anreise nach Bratislava empfiehlt es sich, den Zug zu nehmen, da über München und Wien gute Verbindungen angeboten werden. Die Fahrt dauert ca. 7 Stunden und man kann parallel direkt die Erasmus Unterstützung für Green Travel in Anspruch nehmen. Bratislava verfügt über zwei Bahnhöfe. Sowohl Taxi (Bolt) als auch Uber sind in Bratislava relativ günstig. Auf lange sich empfiehlt es sich jedoch, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen.

### Verkehrsanbindung

Die Verkehrsanbindung in Bratislava ist ziemlich gut. Es gibt einige Buslinien und in der Innenstadt auch Tramhaltestellen. Insbesondere zu den Stoßzeiten werden vermehrt Busse eingesetzt, die zur

Universität fahren, welche sich im Bezirk Petržalka (auf der anderen Donauseite) befindet. Es ist sehr lohnenswert, sich mit der ISIC-Card (internationaler Studentenausweis, der bei der Uni beantragt werden kann) über die IDS BK App ein Studententicket für 90 Tage für ca. 45 € zu holen. Da für Studenten unter 26 Jahre das Zugfahren in der Slowakei kostenlos ist, solltest du dir ebenfalls einen entsprechenden Nachweis am Hauptbahnhof in Bratislava holen → Achtung: auch die kostenlosen Zugfahrkarten müssen vor jeder Fahrt vorab gebucht werden und sind nur in einem bestimmten Kontingent für den jeweiligen Zug verfügbar. Sollte ein Kontingent bereits erschöpft sein, ist Zugfahren an sich aber auch nicht wirklich teuer. Da Bratislava bzw. die Slowakei auch als das Zentrum von Europa bezeichnet wird, sind sowohl per Zug als auch mit dem FlixBus viele umliegende Städte wie Wien, Budapest und Prag schnell und gut erreichbar.



*Blick von der Burg in Bratislava*



*Palais Grassalkovich – der Präsidentenpalast in Bratislava*

## Besonderheiten der Stadt

Bratislava, die Hauptstadt der Slowakei, liegt an der Donau nahe den Grenzen zu Österreich und Ungarn und ist meiner Meinung nach eine Stadt, die von den meisten noch völlig unterschätzt wird, sich jedoch immer größerer Beliebtheit erfreut. Bratislava ist trotz des Hauptstadtstatus mit seinen knapp 500.000 Einwohner recht überschaubar und bietet nahezu alles, was

das Herz begehrt.

Wahrzeichen der Stadt ist vor allem die imposante Burg Bratislava auf dem Hügel über der Altstadt, die einen tollen Ausblick auf die Donau und die Umgebung bietet. Auch die Altstadt an sich beeindruckt mit engen Gassen, einigen Cafés und Shops sowie historischen Gebäuden.

Das Zentrum der Altstadt stellt der Hauptplatz, Hlavné námestie dar, auf dem sich das Alte Rathaus befindet. Auch ein Besuch des Rathausturms oder des Michaelertors ist sehr zu empfehlen.

Die moderne Seite der Stadt zeigt sich unter anderem auf der Brücke SNP über die Donau, auf der sich auch das bekannte UFO(Restaurant) befindet. Ein absolutes must do in Bratislava ist auf jeden Fall der Besuch der Ufo-Aussichtsplattform, die einen spektakulären Blick auf die Stadt bietet. Die Donau-Promenade insbesondere rund um das moderne Einkaufszentrum Eurovea, bietet sich für Spaziergänge, Entspannung und Outdoor-Aktivitäten an.

## Kultur und Tradition

Die slowakische Küche ist geprägt von herzhaften Speisen wie "Bryndzové halušky" (Kartoffelklöße mit Schafskäse) und "Ciganska pecienka" (gegrilltes Fleisch). Wer gerne einmal traditionell Essengehen möchte, sollte dies im Flagship oder 1. Slovak Pub tun.

In den Genuss des traditionell slowakischen Tanzes durften wir am ersten Tag der Einführungswoche kommen, als uns dieser von einheimischen Studenten vorgeführt wurde.

Generell sind die Leute in der Slowakei alle sehr hilfsbereit und man stößt kaum auf Kommunikationsprobleme, da die meisten Menschen über gute Englischkenntnisse verfügen.



*Restaurant Flagship*



## Leben und Feiern

### Wohnen und Unterbringung

Wie bereits erwähnt, verfügt die schöne Altstadt von Bratislava über unzählige Geschäfte, Cafés und Restaurants. Nicht weit vom Stadtkern entfernt gibt es zudem eine Straße, die über viele Bars verfügt, die insbesondere bei Studenten sehr beliebt und dazu noch preiswert sind. Es gibt ebenfalls einige Clubs in Bratislava, die so ziemlich jeden Musikgeschmack abdecken und ziemlich zentrumsnahe liegen. Das ESN (European Social Network) Team der EUBA bietet insbesondere während der Vorbereitungswoche und auch darüber hinaus viele Aktivitäten, Ausflüge und Partys an. Beispiele hierfür sind Beerpongturniere, Pubquiz, Bowling, Bartouren und vieles mehr. Gerade zu Beginn bieten sich diese Veranstaltungen super an, um neue Leute kennenzulernen.

Bratislava verfügt zudem über einige moderne Einkaufszentren, wie beispielsweise das Nivy, das Eurovea oder auch den Aupark. Diese Zentren beinhalten viele bekannte Geschäfte und riesige Foodcourts.



*Begrünte Dachanlage auf dem Nivy Einkaufszentrum*

Insbesondere Preise für Lebensmittel und sonstige Kosten sind entgegengebracht mancher Vorstellungen nicht wesentlich günstiger als in Deutschland, sondern teilweise sogar etwas teurer. Was die Wohnungssuche betrifft, würde ich persönlich dir empfehlen, lieber auf der Donauseite der Altstadt eine Unterkunft zu suchen, auch wenn sich die Uni auf der anderen Seite in Petržalka befindet, da hier die Anbindungen etwas besser sind und die Innenstadt so meist fußläufig gut erreichbar ist. Der Wohnungsmarkt in Bratislava ist abgesehen von den Studentenwohnheimen, die meist für nicht Europäer vorgesehen sind, nicht ganz günstig und man muss vor möglichem scamming aufpassen. Es bietet sich daher an, mit ehemaligen Erasmusstudenten in Kontakt zu treten, auf offiziellen Immobilienwebseiten, über Airbnb, Facebook Marketplace und in entsprechenden Facebookgruppen sich umzuhören.

## Hochschule und Studium

### Kursangebote und Vorlesungen

Die University of Economics in Bratislava ist die älteste Wirtschaftsuniversität in der Slowakei. Sie verfügt über mehrere Fakultäten, ein großes Spektrum an englischsprachigen Kursen auf Bachelor- und Masterniveau und befindet sich im Bezirk Petržalka. Die meisten englischsprachigen Kurse werden von internationalen Studenten besucht, wobei auch immer wieder ein Teil einheimischer Studenten daran teilnimmt.



*Campus der University of Economics in Bratislava*

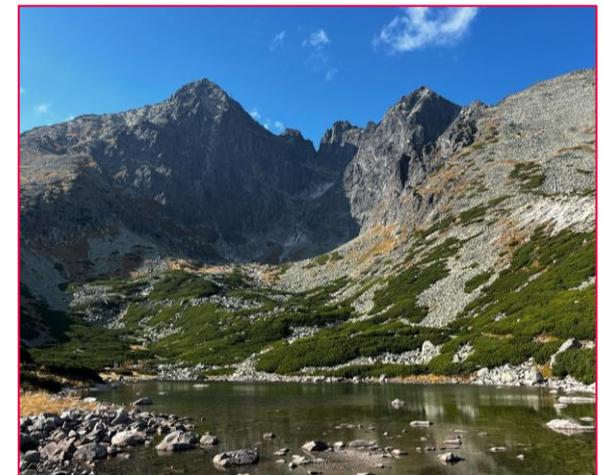
### Prüfungen

Insgesamt ist die Universität sehr groß, die Ausstattung jedoch nicht unbedingt die modernste. Der Großteil der Professoren ist sehr nett und hilfsbereit und verfügt über gute Englischkenntnisse. Das Notensystem an der Uni ist aktuell so aufgebaut, dass 40 Punkte während des Semesters durch Präsentationen, Midterm Tests, Hausarbeiten o. ä. erreicht werden und zusätzliche weitere 60 Punkte meist in Form eines Final Exams am Ende des Semesters. Final Exams werden meist als single choice Prüfung aufgebaut. Die Summe aus den Punkten während des Semesters und dem Final Exam ergeben dann die Gesamtnote. Die Prüfungsphase im Wintersemester beginnt eine Woche vor Weihnachten und dauert bis ca. Anfang Februar an. Meist kann der Großteil der Prüfungen jedoch bereits vor Weihnachten geschrieben werden. Es gibt eine große Mensa sowie mehrere kleinere Bistros an der Uni. Die Uni ist über mehrere Buslinien gut erreichbar.

## Freizeitaktivitäten und Wissenswertes

Um Bratislava herum und in Bratislava an sich gibt es einiges zu erkunden. Neben dem Besuch der Hauptsehenswürdigkeiten (Burg, Ufo, Altstadt, blaue Kirche, Burg Devin usw.) können auch insbesondere coole Eishockeyspiele besucht werden, da Eishockey quasi als Nationalsport der Slowakei gilt.

Die zentrale Lage der Stadt im Herzen Europas macht es zudem einfach, Städte wie Wien, Budapest, Prag und Brunn in nur wenigen Stunden zu besuchen, aber auch eine etwas längere Anreise in das Tatra Gebirge der Slowakei, die Stadt Kosice im Osten oder der Besuch polnischer Städte wie Krakau oder Warschau ist absolut empfehlenswert. Alle Städte sind sowohl mit dem Zug oder Bus erreichbar. Soll es weiter weggehen, kann vom Flughafen in Bratislava nach günstigen Angeboten gesucht werden. Alternativ bietet sich auch der Flughafen in Wien an.



*Eishockeystadium in Bratislava; Hauptplatz Hlavné námestie in der Altstadt und Gebirgssee Skalná pleso im Tatra Gebirge*

## Weitere Impressionen



*Parlament in Budapest; Bowlingbahn in Bratislava; Blaue Kirche in Bratislava und ESN-Fahrt ins Tatra Gebirge*

### More Information

University of Economics in  
Bratislava

Bratislava, Slovakia

<https://euba.sk/en/>

Coordinator for incoming  
Students:

Laura Danielova

[incoming@euba.sk](mailto:incoming@euba.sk)